

Bericht über die Sitzung des Ferienausschusses Mitterfels am 08. April 2020

Bekanntgabe des Beschlusses zur Einrichtung eines Ferienausschusses

Erster Bürgermeister Stenzel informierte die Mitglieder des Ferienausschusses über die Beschlusshaltung im Umlaufverfahren zur Installation eines Ferienausschusses angesichts der derzeitigen Pandemielage. Die Mitglieder des Marktgemeinderates hatten sich dabei mit großer Mehrheit für die Einrichtung eines solchen Ausschusses entschieden. Aus den einzelnen Gruppierungen nehmen jeweils zwei bzw. eine Person am Ferienausschuss teil. Das Kräfteverhältnis als verkleinertes Abbild des Marktgemeinderates ist gewahrt. Der Ferienausschuss hat dabei die selbe Kompetenz wie der des Marktgemeinderates.

Beratung und Beschlussfassung über Änderung der Bauleitplanung im Bereich Laumerhöhe

Der Ferienausschuss wurde dabei über die Erstellung eines möglichen Deckblattes im Bereich des Baugebietes Laumerhöhe unterrichtet. Es ist vorgesehen, eine zusätzliche Nettobaufläche zu schaffen, in dem die Ausgleichsflächen an anderer Stelle ausgewiesen werden. Der Marktgemeinderat beschloss, entsprechende Deckblattunterlagen für die Änderung des Bebauungsplanes Laumerhöhe erstellen zu lassen. Damit verbunden ist auch eine Änderung des Flächennutzungsplanes und des Landschaftsplanes mittels eines zusätzlichen Deckblattes.

Beratung und Beschlussfassung über Bauvorhaben in der Burgstraße

Im Marktgemeinderat wurde bereits des Öfteren über die Einvernehmenserteilung für ein Wohnanlagenprojekt diskutiert. Dabei ist auch eine rückwärtige Erschließung über die Straße In der Point vorgesehen. Trotz der vorgesehenen Errichtung einer Tiefgarage wurde die Parkplatzsituation im Marktgemeinderat kritisch gesehen. Durch die topografische Hanglage ist mit weiten Zuwegen zu den einzelnen Wohnungen zu rechnen. Der Marktgemeinderat sprach sich dafür aus, eine zusätzliche privatrechtliche Vereinbarung mit dem Bauträger abzuschließen, um die Nutzer der Wohnanlage anzuhalten, die im öffentlichen Straßenbereich befindlichen und für den Geschäftsverkehr wichtigen Parkplätze nicht dauerhaft zu belegen. Unter diesen Bedingungen erteilte der Ferienausschuss schließlich seine Zustimmung zum gemeindlichen Einvernehmen.

Information und Verschiedenes

Hierbei beschäftigte sich der Marktgemeinderat zunächst mit der Vergabe des Glasfaseranschlusses für das Rathaus. Die vorliegende Angebotssituation wurde angenommen. Der Glasfaseranschluss wird dabei mit 80 % über das Förderprogramm zum Anschluss von Schulen und Rathäusern für eine schnelle Internetverbindung unterstützt. Zusätzlich lag dem Ferienausschuss die Eingabe eines Anliegers hinsichtlich eines dauerhaft abgestellten Anhängers in einem Baugebiet vor. Der Absteller soll zur Beseitigung aufgefordert werden. Abschließend gab Bürgermeister Stenzel den Termin für die Haushaltssitzung bekannt. Um der Pandemielage Rechnung zu tragen, soll die Marktgemeinderatssitzung voraussichtlich im Haus der Begegnung stattfinden.

Nach Anerkennung der Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung sowie der Behandlung weiterer Bauanträge schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.